

GEORG LEUMER, GESANG

Der Münchner Schauspieler ist freischaffend tätig. Neben der Arbeit für Fernsehen und Film steht er mit musikalisch-literarischen Programmen auf der Bühne, etwa zum Thema „Deutsche Schlager.“ Seine besondere Liebe gehört den Dialekten: Er übertrug Ludwig Thomas Weihnachtslegende „Heilige Nacht“ ins Fränkische und pflegt besonders gerne den Wiener Dialekt bei seinen Auftritten mit dem Ensemble Ringelspiel.

HELA RISTO, VIOLINE

Sie studierte Geige an der Musikhochschule Nürnberg-Augsburg bei Prof. Ulf Klausenitzer, war u. a. zweimalige Preisträgerin des Lions-Wettbewerbs Nürnberg und hat seit 2001 eine Festanstellung im Orchester des Staatstheaters Nürnberg in der Gruppe der 1. Violinen.

FRANZ BLASCHKO, VIOLINE UND KONTRABASS

Gründer des Ensembles im Jahre 1999. Studierte Violine und Viola in Nürnberg sowie Musikwissenschaft, Buchwissenschaft und Germanistik in Erlangen. Neben seiner Unterrichtstätigkeit lebt er seine Liebe zur Wiener Musik und zur fränkischen Volksmusik in verschiedenen Ensembles aus. So interpretiert er mit Georg Leumer im Advent jeden Jahres die ins Fränkische übertragene „Heilige Nacht“ von Ludwig Thoma.

JOCHEN SEGCELKE, KLARINETTE

Studium an der Hochschule für Musik Heidelberg-Mannheim bei Prof. Hans Pfeifer sowie an der Scola Cantorum Basiliensis bei Pierre-André Taillard (historische Klarinetten). Rege Konzerttätigkeit mit dem Klarinetten trio Clarimonia auf historischen und modernen Klarinetten und Bassethörnern. Ausbildung zum Holzblasinstrumentenmacher und

Gründung der Fa. Schwenk & Seggelke zur Herstellung von professionellen modernen Klarinetten sowie Nachbauten historischer Instrumente.

INA HESSE, GITARRE

studierte in Freiburg und Würzburg klassische Gitarre und hatte schon immer eine Schwäche für außergewöhnliche Besetzungen und spartenübergreifende Ensembles. So auch besonders für das Schrammelquartett, das kleinste Orchester der Welt.



ENSEMBLE
Ringelspiel

WIENER KAFFEEHAUSMUSIK

KONTAKT

Franz Blaschko
Mainzer Str. 9 • 96123 Litzendorf
Tel 09505 - 95 00 30
E-Mail: Franz.Blaschko@t-online.de



GEORG LEUMER GESANG UND MODERATION
JOCHEN SEGELKE
G-KLARINETTE (PICKSÜSSES HÖLZL)
HELA RISTO VIOLINE
FRANZ BLASCHKO VIOLINE UND KONTRABASS
INA HESSE GITARRE

*Das Wienerlied?
Der Sog des Veltliners
In die Umlaufbahn endloser Melodien,
das ist der Zustand,
den man Wienerlied,
Walzer, Weana Musi nennt ...*

Roland Joseph Leopold Neuwirth

*G*auberhaftes Wien! Wer denkt da nicht an die Donau, den Stephansdom, den Prater, Schloss Schönbrunn oder an die Fiaker?

Wien – klingendes Wort der Musik! Wer denkt da nicht an den glanzvollen Opernball, an das festliche Neujahrskonzert der Wiener Philharmoniker, an beschwingte Walzermelodien in Kaffeehäusern und stimmungsvolle Wienerlieder in Grinzing, Nussdorf und Sievering?

Es gibt wohl kaum eine Stadt, die den Menschen so viel Musik geschenkt hat und auch keine, die so viel besungen und in Tönen verherrlicht wurde wie dieses Wien.

Die Musiker des Ensembles Ringelspiel – mit Violinen, Klarinette, Gitarre und Kontrabass – und der Schauspieler Georg Leumer harmonieren in einer einzigartigen Darstellung Wiens, die das Publikum immer wieder in seinen Bann zieht. Wienerlied und Kaffeehausmusik

im Wechsel mit Wiener „Schmankerln“ – bestehend aus charmant vorgetragener Satire, amüsanten Anekdoten, Kabarett und G'schichten – bieten ein kurzweilig-unterhaltsames Programm auf höchstem Niveau.

Walzer und Originalkompositionen des 19. Jahrhunderts mischen sich mit dem Neuen Wienerlied, Polka und Marsch mit ungarisch-böhmischen Klängen. Die hohe G-Klarinette, das „picksüße Hölzl“, ein spezielles Wiener Instrument, verleiht der Musik dabei einen unvergleichlichen Klang. Stehgeigerische Virtuosenstücke und mit Wiener Schmah dargebotene Hans-Moser-Lieder sind weitere Höhepunkte im abwechslungsreichen Programm des Ensembles.